

# Symposium MEDICAL

Schmerz und Mig. ZB MED

## Inhaltsübersicht

Th. R. Tölle, V. Pfaffenrath

**Das Ziel: Maßgeschneiderte Schmerztherapie!** 1

**Interview mit Prof. Dr. G. Haag** 4

A. Scholz

**TTX-resistente Na<sup>+</sup>-Kanäle:**

**Bedeutung für die Nozizeption** 6

K. Brune

**Fortschritt in der Schmerztherapie:**

**Zyklooxygenase-2 Hemmung** 8

H. Schilcher

**Komplementärmedizinische Ansätze**

**in der Schmerztherapie: Phytopharmaka** 12

Petra Paul

**Chronische Schmerzpatienten:**

**Psychologische Aspekte** 16

U.B. Hankemeier, W.G. Richter

**Alter und Schmerz:**

**Strukturiertes Interview – erste Erfahrungen** 18

Doris Reichelt

**HIV-Infektion und AIDS:**

**Häufige Internistische Schmerzsyndrome** 20

G. Müller

**Akuter Rückenschmerz:**

**Abwarten oder Handeln** 22

Herta Flor

**Rückenschmerz: Kortikale Faktoren**

**der Schmerzchronifizierung** 24

A. Frese

**Symptom neurologischer Grunderkrankung:**

**Augenschmerzen** 26

S. Evers

**Beteiligung des Auges bei der Migräne** 28

P. Kropp

**Zur Psychobiologie von kindlichen**

**Kopfschmerzen** 30

B. Bauer

**Lebensqualität und psychosoziale**

**Beeinträchtigung: Chronische Kopfschmerzen** 31

H. Lucius

**Grenzen der Kopfschmerztherapie:**

**Esoterik versus Wissenschaft** 33

Gabriele Lindena

**Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen** 34

Monika Müller

**Palliativmedizin: Psychologische Aspekte** 36

Gabriele Koch-Epping

**Pflege eines Sterbenden mit Schmerzen**

**auf der Normalstation** 38

**Symposien** 40

**Unser Beitrag** 48

**Produkt-Info-Service** 55

**Inhaltsverzeichnis** 57

## Der Kongreß:

Deutscher Schmerzkongreß 1999

24. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes e.V. (DGSS) und 20. Jahrestagung der Deutschen Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V. (DMKG)

## Kongreßleitung:

PD Dr. med. Dr. rer. nat. Th. R. Tölle; Dr. med. V. Pfaffenrath, München

**Datum:** 20.–24.10.1999; **Tagungsort:** München; **Teilnehmerzahl:** 1850

## Das Ziel:

# Maßgeschneiderte Schmerztherapie!

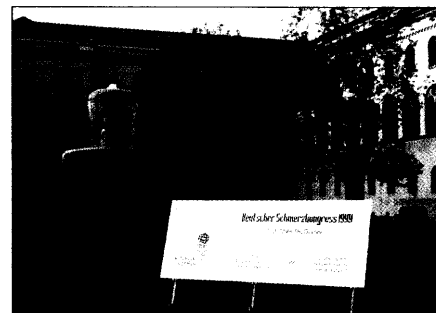
Th. R. Tölle, V. Pfaffenrath, München



Der Deutsche Schmerzkongreß 1999, der vom 20. bis 24. Oktober im Hauptgebäude der Ludwig-Maximilians-Universität München stattfand, stand unter dem Leitgedanken NETZWERK SCHMERZ. Unter dem Gesichtspunkt „neuronales Netzwerk“ wurden neue Erkenntnisse über die neurobiologischen Mechanismen im peripheren und zentralen Nervensystem vorgestellt, die für die Erzeugung, Verarbeitung und Aufrechterhaltung von akuten und chronischen Schmerzen verantwortlich sind. Daneben wurden Fortschritte bei einer effektiven Behandlung von Migräne und anderen chronischen Kopfschmerzen sowie von Rücken-, Nacken-, Tumor- und neuropathischen Schmerzen während der wissenschaftlichen Veranstaltungen der 24. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes e.V. (DGSS) und der 20. Jahrestagung der Deutschen Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V. (DMKG) vorgestellt.

➔ Netzwerk Schmerz – nicht nur Motto, sondern auch Programm auf dem Weg zur maßgeschneiderten Schmerztherapie im Jahr 2000

Insgesamt fand ein äußerst produktiver Erfahrungsaustausch zwischen der Grundlagenforschung, Diagnostik und Therapie statt, der widerspiegelte, daß eine maßgeschneiderte



Tagungsort: Ludwig-Maximilians-Universität, München

Foto: BMV